

„Es ist uns ein Fest“

LAGZ feiert in Deggendorf wieder den „Tag der Zahngesundheit“

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Zwangspause lädt die Bayerische Landesarbeitsgemeinschaft Zahngesundheit e.V. (LAGZ) in diesem Herbst wieder zu einem großen Kinderfest ein. Am 26. September dürfen sich die Kinder in Deggendorf auf einen ereignisreichen Tag mit vielen Aktionen freuen. Live und in voller Größe sind natürlich auch die beiden LAGZ-Maskottchen „Dentulus“ und „Goldie“ bei der bayerischen Zentralveranstaltung zum „Tag der Zahngesundheit“ mit dabei.

Motto entspricht dem Leitsatz

Mit dem diesjährigen Motto richtet der Aktionskreis „Tag der Zahngesundheit“ den Fokus auf die zahnmedizinische Gruppenprophylaxe, die seit mehr als 30 Jahren erfolgreich gegen Karies und Co. bei Kindern und Jugendlichen vorgeht. Das Motto „Gesund beginnt im Mund – in Kita & Schule“ entspricht dem Leitsatz der Zahnärztinnen und Zahnärzte, die bei ihren Besuchen in Einrichtungen einen wertvollen Beitrag zur Früherkennung und Eindämmung von Zahnerkrankungen leisten.

Botschafter der Mundgesundheit

In Bayern bringen rund 2 400 LAGZ-Zahnärzte Schülern und Kita-Kindern die vier Säulen der Zahngesundheit bei. Altersgerecht und praxisnah vermitteln sie die zentralen Themen Mundhygiene, zahngesunde Ernährung, Fluoridierung sowie

den zweimal jährlichen Zahnarztbesuch und reisen dabei oft mit großem Gepäck an. Unter anderem bringen sie Zahnbecher, Pasten und Bürsten mit, ebenso ein umfangreiches Portfolio an Anschauungsmaterialien, das die Botschafter für die Mundgesundheit entweder von der LAGZ bekommen oder selbst gestaltet haben.

Weniger Karies, aber neue Probleme

Dank des unermüdlichen Einsatzes der LAGZ-Zahnärztinnen und -Zahnärzte und der Aktionsprogramme „Löwenzahn“ und „Seelöwe“ sank die Kariesprävalenz in den letzten 30 Jahren drastisch – je nach Altersgruppe um bis zu 80 Prozent. Neue Herausforderungen, wie die oft mangelnde Zahngesundheit von Geflüchteten oder Kindern aus sozial benachteiligten Familien, die immer häufiger gestellte Diagnose der „Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation“ (MHI) und der Anstieg frühkindlicher Karies erfordern allerdings weiterhin den vollen Einsatz von Zahnmedizinern.

Im Auftrag des Staates

„Das Engagement der Kolleginnen und Kollegen ist angesichts der neuen Baustellen so wichtig wie eh und je“, sagt die Vorsitzende der LAGZ in Bayern, Dr. Brigitte Hermann. Sie wirbt deshalb fleißig um neue LAGZ-Zahnärztinnen und -Zahnärzte, die in den verschiedenen Regierungsbezirken mit der Gruppenprophylaxe nicht nur einen wichtigen Beitrag für die Volkswirtschaft leisten. Gleichzeitig setzen sie den gesetzlichen Präventionsauftrag laut § 21 des Sozialgesetzbuches (SGB V) um.

Zwei Jahre in Warteposition

Dr. Cornelia Graßl, Zahnärztin aus Deggendorf, betreut seit vielen Jahren ehrenamtlich die Schüler in den fünften und sechsten Klassen aus je drei Realschulen und Gymnasien in ihrem Landkreis. Als Arbeitskreisvorsitzende koordiniert sie seit 1999 zudem die Gruppenprophylaxe in allen Kitas und Schulen in Deggendorf und ist Ansprechpartnerin für alle Belange rund um die LAGZ. Seit 2020 ist ihr Terminkalender noch voller geworden: Damals erklärte sie sich bereit, das große Kinderfest zum Tag der Zahngesundheit in ihrem Zuständigkeitsbereich zu organisieren. Dann kam Corona.



Vorfriede auf eine kindgerechte Veranstaltung: Dr. Cornelia Graßl schwebt mit „Dentulus“ und „Goldie“ über der Altstadtkulisse von Deggendorf.

Große Feier auf dem Oberen Stadtplatz

Während im ersten Pandemie-Jahr alle Veranstaltungen recht zügig abgesagt worden waren, plante Graßl im letzten Jahr eine Corona-konforme Version des Kinderfestes. „Unter anderem hatten wir uns überlegt, die Teilnehmerzahl stark einzuschränken und die Kinder in kleineren Gruppen von Aktionsstand zu Aktionsstand zu manövrieren“, so die LAGZ-Arbeitskreisvorsitzende rückblickend. Von Anfang an sollte der Tag der Zahngesundheit außerdem im Freien stattfinden. Dabei bleibt es: Nach einer zweiten Absage 2021 fallen jedoch in diesem Jahr sämtliche Beschränkungen weg. Am 26. September wird sich der Obere Stadtplatz in Deggendorf zu einer großen Aktionsbühne im Zeichen der Mundgesundheit verwandeln.

Smoothies und Brezen-Zähne

Für die bayerische Zentralveranstaltung hat Graßl ein ganzes Füllhorn an Ideen, an deren Umsetzung sie seit Monaten mit Hochdruck arbeitet. In der frühen Vorbereitungsphase unterstützte sie vor allem ihr Mann, der als LAGZ-Zahnarzt selbst seit vielen Jahren an mehreren Kitas und Grundschulen in Deggendorf die vier Säulen der Mundgesundheit vermittelt. „Da er sehr kunstaffin ist, planen wir auch etwas in dieser Richtung“, verrät Graßl. Die jungen Besucherinnen und Besucher dürfen sich außerdem auf selbstgemachte Smoothies, hölzerne Zähne und Brezen sowie auf einige Klassiker des Zahnfestes wie die beliebte Zahn-Disco freuen. Und auf eine Begegnung mit den plüschigen Stars der LAGZ, „Dentulus“ und „Goldie“. Sie treten in Lebensgröße auf und freuen sich darauf, für Fotos mit den Kindern zu posieren.

Vom Bildschirm auf die Live-Bühne

An einem Stand wird eine Ökotrophologin die Kinder über zahngesunde Ernährung informieren – ein Thema, das Graßl auch persönlich sehr am Herzen liegt. Nicht zufällig präsentierte sie vor zwei Jahren im Roadmovie „Dentulus auf den Spuren der Zahngesundheit“ dem Zahnlöwen auf seiner Station in Niederbayern einen Korb mit gesunden Köstlichkeiten. Sie war damals eine der Protagonistinnen in dem Lehrfilm, den die LAGZ als Ersatz für das abgesagte Kinderfest produzieren ließ. Im zweiten Corona-Jahr war dann „Goldie“ zusammen mit Märchenerzählerin Gerti Ksellmann der Star eines Kurzfilms, den Eltern und Erzieherinnen auf der LAGZ-Website oder bei YouTube abrufen können.

Festakt im Rathaus

Trotz des Erfolges beider Filme ist die LAGZ-Vorsitzende Dr. Brigitte Hermann froh, dass die Mundgesundheit in diesem Jahr wieder der thematische Dreh- und Angelpunkt für ein großes Kinderfest ist. „Mit den Filmen haben wir die Vorzüge digitaler Kommunikation zur adäquaten Vermittlung der wichtigen Inhalte optimal genutzt, aber es geht doch nichts über einen persönlichen Austausch mit den Kindern“, so



Hier wird im September die Mundgesundheit gefeiert: „Dentulus“ und „Goldie“ haben den Oberen Stadtplatz in der niederbayerischen Stadt schon erkundet.

Hermann. Der 26. September ist in ihrem Terminkalender jedenfalls schon eingetragen. Sie wird beim Festakt im alten Rathaus die zahlreichen Ehrengäste empfangen.

Bühne frei für die Kinder

Nach dem offiziellen Teil freut sie sich auf die Begegnung mit den Kindern an den Marktständen – und auf die Präsentation ihrer Ideen zum Thema Mundgesundheit. Denn Festorganisatorin Graßl plant, die Kita-Kinder und Schüler „auf jeden Fall in die Veranstaltung einzubinden“. Auf einer eigenen Bühne sollen sie Gelegenheit bekommen, ihrer Kreativität Ausdruck zu verleihen – sei es mit einem Zahnlied, einem Tanz oder einer anderen Darbietung. „Der Tag der Zahngesundheit ist ein sehr wichtiger Termin in unserem jährlichen Veranstaltungskalender, weil man nirgendwo sonst Gelegenheit hat, so viele Kinder zu erreichen und ein an und für sich unangenehmes Thema in ein tolles Erlebnis umzumünzen“, schwärmt die LAGZ-Vorsitzende. Deshalb ihr Fazit: „Es ist uns ein Fest.“

Katharina Kapfer
Pressereferentin der LAGZ

TERMIN

Die bayernweite Zentralveranstaltung zum „Tag der Zahngesundheit“ findet am Montag, 26. September, auf dem Oberen Stadtplatz in Deggendorf statt. Beginn ist um 8.30 Uhr.